

Buchtipp: „Post vom Chef“

## **Des Meisters Briefe**

Sepp Herberger ist eine absolute Fußball-Legende. Auf dem Spielfeld glänzte er mit seinem strategischen Geschick als Trainer der deutschen Nationalmannschaft und war unter seinen Spielern als der „Chef“ bekannt, sowie berüchtigt. Er verstand es meisterlich, Fußballweisheiten in einfache Worte zu kleiden und schuf unterhaltsame Aussprüche wie »Der Ball ist rund«, »Das Spiel dauert neunzig Minuten« oder »Das Runde muss ins Eckige«

Kaum einer weiß aber um das Geschick Sepp Herbergers als fleißiger Briefeschreiber. Der „Vater“ des Wunders von Bern nutzte das geschriebene Wort als strategisches Kommunikationswerkzeug für seine Mannschaftsführung und verfasste Hunderte Briefe als Bundestrainer an seine Spieler. In ihnen spiegelt sich wider, welch ein Denker, Pädagoge, Psychologe, Motivationskünstler, Theoretiker, Stratege und Taktiker ohne gleichen er war und wie er sein Wissen und das Wort für den Erfolg als Trainer nutzte.

Die Briefe finden sich im umfangreichen Archiv der DFB-Stiftung Sepp Herberger wieder und werden nun erstmals in einem Band aus der Reihe »Kleine Fußball-Bibliothek« (Edition Deutsches Fußballmuseum) veröffentlicht. Die Briefe werfen dabei einen ganz neuen Blick auf die enge Verbundenheit zwischen Sepp Herberger und den Weltmeisterspielern von 1954.

**Manuel Neukirchner (Hrsg.)**  
**„Post vom Chef“**  
*Herbergers Briefe an die Weltmeister*

1. Auflage 2019, 169 Seiten, Format 11 x 18,3 cm, gebunden  
Euro (D) 14,90 / Euro (A) 15,40 • (ISBN 978-3-667-11756-4)  
Delius Klasing Verlag, Bielefeld

Erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 559 955